Weiler Griemeringhausen (Hintergriemeringhausen)

Schlagwörter: Obstbaum, Garten, Weiler, Fachwerkgebäude
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Marienheide
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Blick auf Griemeringhausen, ehemals Hintergriemeringhausen (2009)
Fotograf/Urheber: Kleefeld, Klaus-Dieter



Die Ersterwähnung 1417 erwähnt „Gimelkusen“. In der Literatur wird nicht unterschieden zwischen einer Ersterwähnung von Hinter- und Vordergriemeringhausen. Die Ortsnamen Marienheides, die auf „-inghausen“ enden, gelten als die ältesten Siedlungen der Gemeinde. 1832 war Hintergriemeringhausen ein Weiler in Hanglage, westlich eines kleinen Siefens gelegen. Zur Ortslage gehörte eine Obstwiese. Hintergriemeringhausen war umgeben von Acker- und Grünland.

1832 war Vordergriemeringhausen ein Weiler in Hanglage, östlich eines kleinen Siefens gelegen. Zur Ortslage gehörte eine Obstwiese im Norden sowie ein Teich. Vordersiemeringhausen war umgeben von Acker- und Grünland. Das historische Gartenland befand sich südlich des Ortes, an der Wegeverbindung nach Gervershagen.

Der historische Teil von Hintergriemeringhausen weist heute überwiegend Neubauten und sanierte Altbausubstanz auf, sowie vereinzelte Fachwerkhäuser beziehungsweise Holzhäuser. Die historische Struktur nach Altkartenvergleich ist heute noch erhalten.

Im Norden befindet sich oberhalb einer Grünlandfläche ein separater Einzelhof mit Altbausubstanz innerhalb der historischen Struktur, umgeben von Gartenland. Südlich des gesondert stehenden Hofstandortes finden sich vereinzelt Obstbäume.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2009)

Internet

www.oberwipper.de (abgerufen am 13.04.2012)

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

Weiler Griemeringhausen (Hintergriemeringhausen)

Schlagwörter: Obstbaum, Garten, Weiler, Fachwerkgebäude
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1417
Koordinate WGS84: 51° 05 29,42 N: 7° 32 54,63 O / 51,09151°N: 7,54851°O
Koordinate UTM: 32.398.352,20 m: 5.661.002,70 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.398.386,12 m: 5.662.826,97 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Weiler Griemeringhausen (Hintergriemeringhausen)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20080618-0091 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**